

Portrait Professor Dr. Heinz-Günther Borck

(Vorsitzender des Seniorenbeirates der Stadt Koblenz)



Geb. am 17. April 1942 in Berlin - Archivar und Historiker

Heinz-Günther Borck studierte Geschichte, Latein, Mittelalter, Philosophie und Pädagogik an der Freien Universität Berlin. Nach Promotion und Staatsexamen im Jahre 1968 absolvierte er als Referendar von 1968 bis 1970 den archivarischen Vorbereitungsdienst an der Archivschule/Institut für Archivwissenschaft Marburg. Seine berufliche Laufbahn begann er am Niedersächsischen Staatsarchiv Osnabrück von 1970 – 1975. Dann wechselte er als Archivdirektor an das Stadtarchiv Hildesheim und leitete Stadtarchiv und Stadtbibliothek von 1976 – 1991. Gleichzeitig übernahm er 1978 den Vorsitz in der Arbeitsgemeinschaft der Niedersächsischen Kommunalarchive (ANKA). 1991 folgte die Rückkehr ins staatliche Archivwesen. Bis zum Eintritt in den Ruhestand 2007 war er Direktor des Landeshauptarchivs Koblenz und Leiter der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz.

Professor Borck ist an der Universität Trier seit 1993 Lehrbeauftragter, seit 2002 Honorarprofessor für Verfassungsgeschichte, Landesgeschichte und Archivkunde. 1991-2007 war er Geschäftsführer der Landtagskommission für die Geschichte des Landes Rheinland-Pfalz, deren wissenschaftlichem Ausschuss er 2007-2021 angehörte, sowie 1991-2008 Vorsitzender des Vereins für Geschichte und Kunst des Mittelrheins in Koblenz. Von 1993-2008 gab er für den Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine die Blätter für deutsche Landesgeschichte heraus und

war zugleich von 2002-2015 dessen stellv. Vorsitzender; am 23. 11. 2018 wurde er zum ersten Ehrenmitglied in der 166jährigen Vereinsgeschichte ernannt, Von 2006 – 2022 war Borck außerdem Leiter der Regionalgruppe 56 im Verein Deutsche Sprache und führte seit 2008 mit Unterstützung der Sparkasse Koblenz und der Lottostiftung Rheinland-Pfalz regelmäßig jährliche Wettbewerbe zur Ermittlung guter deutschsprachiger Werbung durch („Wettbewerb Werbewerke – Werbung, die wirklich wirbt und nicht verwirrt“). Er war langjähriges Vorstandsmitglied, von 2018-2020 stellv. Vorsitzender des Evangelischen Gemeindeverbandes Koblenz; aus der Kreissynode Koblenz und der Synode der Evangelischen Kirche im Rheinland schied er im November 2017 wegen der von ihm als unchristlich und verfassungswidrig angesehenen diskriminierenden Altersgrenzen der rheinischen Kirchenordnung aus.

2012 entsandte der Evangelische Gemeindeverband Prof. Dr. Borck in den Seniorenbeirat, zu dessen Vorsitzendem er vom Stadtrat 2014, 2019 und 2024 gewählt wurde.